

Interpellation Cornelia Birchmeier Resch betreffend Motorisierter Individualverkehr in Riehen

Der Gemeinderat beantwortet die Interpellation wie folgt:

1. *Wie viele Tiere sterben auf den Strassen von Riehen?*

Nicht alle Tiere, welche auf den Riehener Strassen in Folge von einer Kollision mit einem Fahrzeug sterben, werden erfasst. Es werden alle Tiere erfasst, welche als jagdbar gelten. Igel und weitere Kleintiere werden daher nicht systematisch erfasst. Es sterben zum Beispiel jährlich zwischen 2 bis 6 Rehe auf Riehener Strassen.

2. *Wie viele öffentliche Parkplätze für Autos und wie viele für Velos ausserhalb der Schulareale gibt es Riehen? Wie viele auf Privatgrund?*

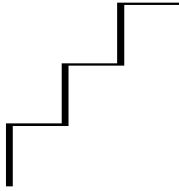
Auf der Webseite der Gemeinde Riehen ist das Parkplatzkataster publiziert. Dieses wird halbjährlich aktualisiert. Auf den Riehener Gemeindestrassen können 4073 Autos sowie 1147 Velos auf gekennzeichneten Parkplätzen parkiert werden. Wie viel Parkplätze auf privaten Grundstücken vorhanden sind, ist nicht bekannt.

3. *Wie viele Parkfelder sind reserviert für Mobility, wie viele bieten eine Ladestation?*

In Riehen sind 7 Mobility Fahrzeuge stationiert, wobei nur 5 auf öffentlichen Parkflächen abgestellt sind. Kürzlich konnten weitere Ladestationen in Betrieb genommen werden. Derzeit sind insgesamt 10 Ladepunkte in Riehen vorhanden, wobei ein Ladepunkt für das Elektro-Mobility beim Gemeindehaus reserviert ist.

4. *Wie viele private Autos und wie viele Geschäftswagen sind in Riehen immatrikuliert?*

Am 1. Februar 2024 waren 8609 Personenwagen immatrikuliert. Wie viele davon auf Firmen eingelöst sind und wie viele auf Privatpersonen ist nicht bekannt.



Seite 2 5. *Warum gibt es in Hanglagen weisse Parkfelder?*

Dazu gibt die Vorlage des Gemeinderats «Parkraumbewirtschaftung in Riehen; Erlass einer Ordnung und Bewilligung eines Investitionskredits» aus dem Jahr 2012 Auskunft. In den Hanglagen herrscht kein hoher Parkdruck und die ÖV-Erschließung ist nicht gleich gut wie in der Ebene. Es muss also nicht befürchtet werden, dass in Riehen parkiert wird und anschliessend mit den öffentlichen Verkehrsmitteln weiter nach Basel gependelt wird. Die blaue Zone ist letztmals mit Publikation vom 23. August 2023 erweitert worden.

6. *Wie sieht die Strategie aus, um mehr Haushalte zum Umsteigen auf nicht motorisierte Fahrzeuge zu motivieren?*

Die Sachstrategie Mobilität wird bald vorliegen. Sie orientiert sich am Leitbild und dem letzten Leistungsauftrag. Bezüglich Langsamverkehr und öffentlichem Verkehr wird die Sachstrategie voraussichtlich vorgeben, dass ein attraktives Wegnetz vorhanden sein soll und das Riehener Siedlungsgebiet gut durch den öffentlichen Verkehr erschlossen sein soll. Sobald der Gemeinderat die Sachstrategie beschlossen hat, wird diese dem Einwohnerrat zugänglich gemacht und auf der Webseite der Gemeinde publiziert.

Riehen, 28. Mai 2024

Gemeinderat Riehen